

Über fünf Kilo Drogen sichergestellt



Die Drogen des Niederländers. Foto: Hauptzollamt Dortmund

Spektakulärer Drogenfunde auf der Autobahn A2: Rund fünf Kilo Drogen hatte ein Niederländer dabei, der der Polizei am 14. Oktober auffiel. Der Stoff hat einen Wert von rund 80 000 Euro. Die Beamten der Kontrolleinheit Verkehrswege zogen das Fahrzeug aus dem fließenden Verkehr auf den Rastplatz „Kohlberg“ bei Bönen.

Der 38-jährige Fahrer wies sich mit seinem niederländischen Reisepass aus und gab auf Befragen an, sich auf dem Weg nach Berlin zu befinden, um seine Freundin abzuholen. Bei der Durchsicht des Fahrzeuginnenraums wurde schnell ein Kunststoffbeutel im vorderen Ablagefach mit 16 Gramm Marihuana und 57 Gramm Ketamin gefunden.

Ketamin ist ein Arzneistoff und wird in der Human- und Tiermedizin insbesondere in der Anästhesie und zur Schmerzbehandlung eingesetzt. „Aufgrund seiner bewusstseinsverändernden Wirkung ist Ketamin in vielen europäischen Ländern auch als Partydroge bekannt. In Deutschland unterliegt es zwar nicht dem Betäubungsmittelgesetz, ist aber verschreibungspflichtig“, so Uwe Jungesblut, Pressesprecher des Hauptzollamts Dortmund.

880 Gramm Hasch, 2022 Gramm

Amphetamine, 1233 Gramm Ecstasy und 1017 Gramm MDMA

Bei der weiteren Kontrolle wurden hinter den Vordersitzen in einem Rucksack weitere 880 Gramm Marihuana und in einer daneben stehenden Umhängetasche 2.022 Gramm Amphetamine, 1.233 Gramm Ecstasy und 1.017 Gramm MDMA-Pulver zur Herstellung von Ecstasy-Tabletten gefunden.

Der Straßenverkaufswert der beschlagnahmten Drogen beträgt knapp 80000 Euro. Der Beschuldigte wurde vorläufig festgenommen, in Polizeigewahrsam verbracht und dem zuständigen Haftrichter vorgeführt.